

# miteinander für gumpoldskirchen

Mai 2024



## Herzensprojekt

Ein Role Model für ganz Niederösterreich. Ein Bauvorhaben, das die Generationen zusammenbringt und das Miteinander möglich macht: Unser Gemeindezentrum und Generationenhaus.

Miteinander  
für unsere  
Gemeinde  
aktiv!

## Schönen Sommer

Einen schönen Sommer in Gumpoldskirchen wünscht das  
Team der Gumpoldskirchner Volkspartei!



## Weil jede Stimme zählt!

### Am 9. Juni zur EU-Wahl

Am **9. Juni 2024** findet die EU-Wahl statt. Von Österreich können bei dieser Europawahl **20 Mitglieder** des Europäischen Parlaments gewählt werden.

Das Europäische Parlament ist gemeinsam mit dem Ministerrat europäischer Gesetzgeber, übt die demokratische Kontrolle über die EU-Institutionen aus und entscheidet über den EU-Haushalt. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.europarl.at](http://www.europarl.at).

Grundlage für die Durchführung dieser Wahl sind die Europawahlordnung sowie das Europa-Wählerevidenzgesetz. Bei Europawahlen gibt es nur einen Wahlkreis, der das gesamte Bundesgebiet umfasst.

**Wahlberechtigt** sind bei dieser EU-Wahl alle Menschen, die am Stichtag (26. März 2024) die Voraussetzungen für eine Eintragung in die Europa-Wählerevidenz erfüllen, am Tag der Wahl (spätestens am 9. Juni 2024) das **16. Lebensjahr vollendet** haben und im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Gewählt werden kann vor der zuständigen Sprengelwahlbehörde in Gumpoldskirchen, in jedem Wahllokal in Österreich (nur mit Wahlkarte!) oder mittels Briefwahl (nur mit Wahlkarte!).

#### Wahllokale & Wahlzeit

Wahllokal 1: Rathaus, Schranzenplatz  
Wahllokal 2 + 3: Volksschule  
Wahllokal 4 + 6: Kindergarten Parkweg  
Wahllokal 5: Bauhof

**Wahlzeiten sind von 8 bis 16 Uhr**

Der Wahl stellen sich auch **Lukas Mandl** und **Alexander Bernhuber**, zwei Niederösterreicher, die als Abgeordnete zum Europäischen Parlament bereits bewiesen haben, dass ihre Herzen für ihre Heimat und die Menschen, die hier leben, schlagen.

Lukas Mandl traf unsere GGR Natalie Scharschon zum Gespräch und er versicherte ihr, dass ihm die Jugend und ihre Themen ein ganz besonders Herzensanliegen sind. Mit „Europa, und zwar auf österreichisch“, setzt er sich außerdem für mehr Sicherheit und gegen den EU-Zentralismus ein.



Europaabgeordneter Lukas Mandl  
und GGR Natalie Scharschon

Alexander Bernhuber wiederum steht wie kein anderer für nachhaltige Landwirtschaft und ehrliche Lebensmittel aus den Regionen. Als Milchbauer weiß er auch, wovon er spricht.



## JVP-Fröhschoppen mit Lukas Mandl

Ab 10 Uhr, ab 12 Uhr mit dem Europa-Abgeordneten

Nach dem Riesenerfolg des JVP-Fröhschoppens am Kirchenplatz im Vorjahr, lädt die Jugend heuer zum großen Revival. Am **1. Juni** verwöhnt die Jugend abermals ab 10 Uhr mit frischgezapftem Bier vom Fass, Gumpoldskirchner Top-Weinen, Weißwürsten und Brezeln sowie mit Kaffee und Kuchen. Und das selbstverständlich mit Musik und guter Laune.

Ab 12 Uhr wird schließlich Europa-Abgeordneter Lukas Mandl dabei sein, um über die EU-Wahl am 9. Juni oder andere brennende Fragen zu informieren. Im Zentrum stehen aber die Geselligkeit und der gemütliche Austausch. „Wir freuen uns auf ausgelassene Stimmung, gute Gespräche und einen wunderbaren gemeinsamen Samstag in einladender Atmosphäre – und natürlich auf euer Kommen“, heißt es vom gesamten Team rund um JVP-Obfrau Viktoria Vöhringer, GGR Natalie Scharschon und GR Ann-Kathrin Nebuda.



## Liebe Gumpoldskirchnerin, lieber Gumpoldskirchner!

Seit dem Jahreswechsel hat sich viel getan! Davon zeugen auch unser neuer Social-Media-Auftritt – sowohl die Facebook- als auch Instagram-Seiten präsentieren sich in neuem Design und werden regelmäßig mit den neuesten Informationen aktualisiert. Auch die Veranstaltungen kommen nicht zu kurz: Flohmarkt für Kindersachen und Gesundheitstag, die Muttertagsfeier und demnächst der Frühshoppen der JVP. Ein Höhepunkt wird heuer das Fest für alle Generationen Anfang Juli sein, für das die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren laufen. Unser Gumpoldskirchen ist schließlich ein Ort der Geselligkeit und des Miteinanders. Das hat auch unsere geschätzte Landeshauptfrau Johanna-Mikl-Leitner betont, die wir zum Spatenstich für das neue Gemeindezentrum und zur Eröffnung des Generationenhauses bei uns in Gumpoldskirchen begrüßen durften.

Im Fokus stehen 2024 aber auch die Europawahl im Juni und die Nationalratswahl im Oktober. Bereits im Januar 2025 werden die Gemeinderatswahlen folgen. Und auch diesmal arbeiten wir bis zum Ende der Legislaturperiode mit vollem Einsatz, denn dafür wurde die Gumpoldskirchner Volkspartei auch gewählt. Das gilt auch für unseren Bürgermeister Ferdinand Köck, der sich entschieden hat, nach 20 Jahren als Ortschef seine wohlverdiente „Polit-Pension“ anzutreten. Und auch sein Credo lautet: In Zeiten von Gerüchten und Hetze durch den politischen Mitbewerb garantieren wir Stabilität und

Vertrauen bis zum letzten Tag dieser Legislaturperiode. Denn genau das haben wir Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner uns verdient!

Vorerst gilt es den Blick auf Europa zu richten! Bereits am 9. Juni wird die EU-Wahl durchgeführt, die sich weit mehr Aufmerksamkeit verdient hätte, als sie tatsächlich bekommt. Immer mehr Entscheidungen werden auf EU-Ebene getroffen, ob es mehr oder weniger Europa braucht, ist Diskussion in vielen Wohnzimmern. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Warum, ist einfach erklärt: Frei wählen zu dürfen ist ein hart erkämpftes Recht, ein Privileg, das auch heute noch in sehr vielen Ländern nicht selbstverständlich ist. Weil jede Stimme zählt und Wahlen vor Extremismus schützen. Weil Nichtwählen aus Protest nicht funktioniert und zu wählen die Politik aktiv beeinflusst – und weil wählen zu gehen letztlich auch bedeutet, Verantwortung zu übernehmen. Am 9. Juni können 20 von Österreich zu entsendende Mitglieder ins Europäische Parlament gewählt werden, die unsere Interessen in der EU repräsentieren. Insbesondere Kandidaten wie Lukas Mandl und Alexander Bernhuber aus unserem Bundesland setzen sich für die Förderregion Niederösterreich ein. Überlassen wir es also nicht dem Zufall, wer die Entscheidungen für unsere Zukunft trifft, sondern entscheiden wir mit unserer Stimme mit!

Ihr

Stefan Petrovitz,  
Gemeindeparteiobmann

## Danke Mutti



*Unser Muttertagsfest wurde auch 2024 zum besonderen Beisammensein der Generationen*

Viele besondere Momente standen auch dieses Jahr bei der Muttertagsfeier der Wir Niederösterreicherinnen am Programm, die federführend von unseren Damen im Team organisiert wurde. Unterstützt wurden sie auch heuer von der Joe Zawinul Musikschule und Lilly Hagenauer, die mit ihren Texten berührte, amüsierte und damit ebenso wie die Musikerinnen und Musiker für wunderbare Unterhaltung sorgte. Lilly Hagenauer ist aber auch Textsucherin – „Die passenden Texte richtig vorzutragen und richtig zu betonen erlernte ich bei Wolfgang Berry sowie in Folge bei Gudrun Velisek, einer befreundeten Schauspielerin. Wenn ich lese, habe ich oft den Eindruck Marc sitzt neben mir...“, erinnert sie sich gerne zurück. Viele Erinnerungen machten auch den Muttertag 2024 im Zierfandlersaal zum besonderen Fest, bei dem die jüngste und älteste Mutter mit Blumen geehrt wurden.



## Wohlfühlzentrum

Mit dem Spatenstich durch LH Johanna Mikl-Leitner, LABg. Wolfgang Kocevar, Bgm. Ferdinand Köck, Vzbgm. Dagmar Händler, BH Philipp Enzinger, Architekt Dietmar Grundmann und Michael Bauer vom Generalunternehmer Leyrer & Graf fiel der offizielle Startschuss für den 4. Bauabschnitt des Gesamtprojekts Gemeindezentrum und Generationenhaus. Mit diesem Bauabschnitt entstehen ein 3-geschoßiges Gemeindezentrum inklusive Amtsräume und Sitzungssaal, Bürgerservice und allen sonstigen Front- und Back-office-Bereichen, ein Veranstaltungssaal für 350 Gäste sowie Räume für die Kulturvereine. Wenig später eröffnete die Landeschefin die bereits bezogenen Bauteile mit Generationenhaus, Kleinkinderbetreuung, Kindergarten und Mehrzweckraum für den Musikverein. „Das Projekt ist Role Model für ganz Niederösterreich. Ein Bauvorhaben, das die Generationen zusammenbringt und das Miteinander möglich macht“, zeigt sich Mikl-Leitner beeindruckt.



# Fakten zu den Fake News mit der Bahn

## Bürgerliste wirft Nebelgranate und sammelt Unterschriften

Die Ostregion ist österreichweit jene Region mit dem höchsten Bevölkerungswachstum. „Es braucht daher mehr Kapazität auf der Schiene, um die Mobilität der Menschen klimaschonend zu bewerkstelligen“, informiert die ÖBB über anstehende Sanierungen und Ausbaumaßnahmen.

### Kreuzungssperre: 29. Juni bis 2. September

Von 29. Juni, 02:05 Uhr bis 02. September 2024, 03:40 Uhr sind zeitgleich drei Teilabschnitte der Nord-Süd-Achse aus Südstrecke, S-Bahn Wien – Stammstrecke und Nordbahn ganz oder teilweise gesperrt. Auf der S-Bahn-Stammstrecke und der Südstrecke sind vorübergehende Fahrplanänderungen mit größeren Intervallen vorgesehen. Um den öffentlichen Verkehr ungehindert aufrecht zu erhalten, richtet die ÖBB für diese Zeit einen Schienenersatzverkehr ein. Die Gleisarbeiten umfassen auch Gumpoldskirchen, sodass die Bahnkreuzung mit der Wienerstraße im genannten Zeitraum gesperrt und der Verkehr umgeleitet wird. Diese Maßnahme wird nach Abschluss der Arbeiten wieder aufgehoben und der Straßenverkehr wird, wie gewohnt, über die Hauptachse Wienerstraße geführt.

### Tunnelsanierung

Eine weitere Baumaßnahme ist für 2025 mit der Sanierung des ÖBB-Tunnels in der Gartengasse geplant. Ziel ist es, die technisch in die Jahre gekommene Infrastruktur zu erneuern. Dazu wird der Tunnelbogen begradigt und geringfügig verbreitert, um den Rad- und Fußverkehr sicherer durch den Tunnel leiten zu können. Um die Sicherheit in diesem Bereich zu erhöhen, wird der Rundbogen abgeschlagen und für die einspurige Fahrbahn samt Rad- und Gehweg ein rechtwinkliges Bauwerk zur sicheren Bahnunterführung errichtet. Auf die Marktgemeinde Gumpoldskirchen kommt aus dieser Maßnahme eine Kostenbeteiligung von 40.000 Euro zu.

### In allen Gremien eingehend diskutiert

Die anstehenden Sanierungsmaßnahmen der ÖBB wurden in allen Gremien thematisiert und diskutiert und sind sowohl auf



Die Tunnelrundbogen in der Gartengasse wird begradigt.

den Service-Seiten der ÖBB als auch in den entsprechenden Protokollen der Marktgemeinde Gumpoldskirchen nachzulesen. Umso unverständlicher ist die aktuelle Unterschriften-Aktion für einen Initiativantrag, der ausschließlich auf Fake-News basiert. Weder die ÖBB noch die Marktgemeinde Gumpoldskirchen beabsichtigen, die Gartengasse zur Hauptverkehrsroute zu machen oder die Bahnhofskreuzung in der Wienerstraße aufzulassen! Warum auch?

Für die Märe, die ÖBB werde die Bahnstrecke im Abschnitt Gumpoldskirchen kreuzungsfrei führen, gibt es weder aktuelle Pläne noch Budget. Die ÖBB bündeln vielmehr ihre Kräfte, um die beiden bekannten Vorhaben, den Semmeringbasis-Tunnel und den Koralmtunnel fertigzustellen, ein entsprechendes Millionenprojekt in Gumpoldskirchen umzusetzen, ist nirgendwo verankert. Ein Initiativantrag, der nun Gegenteiliges fordert, geht damit genauso ins Leere wie alle diesbezüglichen Behauptungen. Sie sorgen einzig und alleine für Zwist und Unsicherheit, für Streit und Häme – und genau das ist, was wir als Gumpoldskirchner Volkspartei nicht wollen. Wir stehen vielmehr für Aufklärung und eine transparente und nachvollziehbare ehrliche Information unserer Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner.



GGR Margit Möstl mit Mia, Pauline, Monika, Katrin und Lian

## Schnäppchenjagd

### der Wir Niederösterreicherinnen

„Der frühe Vogel fängt den Wurm“, lautete am Sonntagmorgen das Motto, als die Wir Niederösterreicherinnen zum Flohmarkt für Kindersachen in die Gartengasse einluden. Ein wuseliges Treiben herrschte drinnen und draußen, parallel dazu verwöhnten die Ladies mit herrlichen Kuchen, Torten und Kaffee, womit der Schnäppchenmarkt einmal mehr zum Genussmarkt avancierte. Und nicht wenige freuten sich, dass Spielzeug, Roller, Jacke und Co ihre Besitzerinnen und Besitzer wechselten. „Eine nachhaltige und für alle Beteiligten sinnvolle Initiative, die wir bald 10 Jahre durchführen“, freut sich Gemeindeleiterin GGR Margit Möstl über den Erfolg.



## fit und vital

Über reges Kommen und Gehen freute sich das Organisationsteam des Gesundheitstags im Schloss Gumpoldskirchen mit GGR Margit Möstl an der Spitze. 22 Ausstellerinnen und Aussteller boten gemeinsam mit den Vortragenden ein buntes Programm, das ganz und gar im Zeichen der Gesundheit stand. Von Vorbeugung – etwa im Bereich Demenz – bis hin zum richtigen Schuhwerk und zur Ernährung gab es vielerlei Angebote, die man auch gleich ausprobieren konnte. Wertvolle Hilfen für Zuhause standen ebenso im Fokus wie Entspannendes für Körper, Geist und Seele. Beeindruckt über die Vielfalt zeigten sich auch Bürgermeister Ferdinand Köck und Vizebürgermeisterin Dagmar Händler.



## Wandererwachen

### Gesunde Gemeinde

Eine idyllische Familienwanderung mit Start und Ziel nahe des Hochkräutls beim Kramerparkplatz genossen die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „Tut gut!-Wandererwachens“ am 28. April, das von der Gesunden Gemeinde Gumpoldskirchen rund um GGR Margit Möstl organisiert wurde. „Es ist großartig, dass wir Wanderinnen und Wanderer aller Altersgruppen für diese gemütliche Wanderrunde begeistern konnten. Zu Fuß erlebt man den Zauber unserer Gemeinde eben besonders intensiv“, so Möstl begeistert.

## Bauernbund bestätigte Alexander Keller

Als starkes Gremium von Gumpoldskirchens Bauern, von Herkunft und Heimat, Tradition und Innovation, rief Gumpoldskirchens Bauernbund seine Mitglieder zur Wahl des Ortsbauernrats, der Alexander Keller einstimmig als Obmann bestätigte. Seine Stellvertreterin ist Vzbgm. Dagmar Händler, Kassier Christian Schabl, Schriftführerin Michaela Köck und Ortsbauernrat Johannes Hofer. Mit dabei waren auch Bürgermeister Ferdinand Köck und Ing. Johann Tröber als Obmann der Bezirksbauernkammer Mödling, die zum erfolgreichen Miteinander und zum einstimmigen Wahlergebnis gratulierten.

Tatsächlich ist der Bauernbund perfekter Teamplayer, der eine ganzjährige Erfolgsgeschichte schreibt: Gemeinsam wurden zahlreiche Veranstaltungen wie das Bauernschnapsen und der Bauernmarkt umgesetzt, der kommenden Jahr auf neue Beine gestellt wird, die Pflege



*Im Bild Bürgermeister Ferdinand Köck mit dem neu gewählten Bauernbundvorstand: Obmann Alexander Keller, seiner Stellvertreterin Vzbgm. Dagmar Händler, Kassier Christian Schabl, Schriftführerin Michaela Köck und Ortsbauernrat Johannes Hofer.*

der Kreuzwegstation unterstützt und zahlreiche Ehrengaben, beispielsweise bei Begräbnissen, leistet.

### Starke Stimme

Der Bauernbund ist aber auch eine starke Stimme im Gemeinderat, wenn es um die Interessen unserer Natur und Landwirtschaft sowie um die Verantwortung für Eigentum, Grund und Boden geht. „So haben wir uns auch für 2024 wieder einiges vorgenommen“, zählt BB-Obmann Alexander Keller zahlreiche Maßnahmen

auf. Und natürlich wird auch der bewährte Veranstaltungsreigen fortgeführt.

### Wichtiger Partner

„Unser Bauernbund ist ein wichtiger und starker Teil der Gumpoldskirchner Volkspartei und ein verlässlicher Partner der Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner“, gratuliert Bgm. Ferdinand Köck zur einstimmigen Bestätigung. „Es gibt viele Arten von Grün, zu den schönsten zählt das Bauernbundgrün“, verrät er augenzwinkernd.

## Ortsbäuerinnen gewählt

**Vzbgm. Dagmar Händler ist Ortsbäuerin, Lisa Falmbigl ihre Stellvertreterin**

Alle fünf Jahre werden Niederösterreichs Ortsbäuerinnen gewählt – in Gumpoldskirchen hatte diese Funktion Vzbgm. Dagmar Händler inne, die sich erneut zur Wahl stellte und in ihrer Funktion bestätigt wurde. Ihr zur Seite steht Lisa Falmbigl als ihre Stellvertreterin. „Es ist schön, gemeinsam gestalten und sich für die Interessen der Frauen im ländlichen Raum einsetzen zu können“, nehmen Händler und Falmbigl die Wahl an. Zu den Aufgaben der neu gewählten Ortsbäuerinnen gehört es heute, die Werbetrommel für regional und nachhaltig produzierte Lebensmittel zu rühren. „Damit Kundinnen und Kunden als erstes



zu ihnen greifen, gilt es eine Menge Aufklärungsarbeit zu erledigen, die bereits bei den Jüngsten beginnt“, wissen auch LW-Kammerobmann Ing. Johann Tröber und Bezirksbäuerin Marianne Schrank. Und genau dafür setzen sich

die Bäuerinnen gemeinsam ein. Ein großes Anliegen ist es ihnen auch, ihre Arbeit und ihr Engagement sichtbar zu machen. „Niederösterreichweit sind die Bäuerinnen mit rund 40.000 Mitgliedern die stärkste Interessensvertretung der Frauen, bei denen das Ehrenamt übrigens einen besonders hohen Stellenwert besitzt“, weiß Gundi Shzin vom Bildungs- und Heimatwerk, das sich für die Themen der Bäuerinnen stark macht und entsprechende Weiterbildungsangebote legt. „An denen alle Frauen aus dem ländlichen Raum teilnehmen können“, unterstreicht sie. Alle Infos dazu auf: [www.baeuerinnen-noe.at](http://www.baeuerinnen-noe.at)

## Da schau i hin

### Veranstaltungs- tipps

in den Frühlingsmonaten



#### Miteinander Spaß haben!

**1.6. Frühschoppen der JVP**  
Kirchenplatz, 10 Uhr

**7.7.**  
**Fest für alle Generationen**  
Feuerwehrwiese, ab 11 Uhr

**22.9. Frühschoppen der  
Gumpoldskirchner Volkspartei**  
Pfarrstadl, 11 Uhr

**6.10. Flohmarkt für  
Kindersachen**  
Ehemalige Landwirtschaftliche  
Fachschiule, 8 Uhr

## Fest für alle Generationen

### Feuerwehrwiese als Zentrum der guten Laune

Einmal mehr zum Zentrum der guten Laune wird am **7. Juli** die Wiese neben der Feuerwehr, steht doch das Fest der Gumpoldskirchner Volkspartei am Programm, zu dem alle Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner willkommen sind. Das Beste daran: Es wird zum Ganztagesgaudium! Los gehts mit einem Frühschoppen, Speisen und Getränke werden bereits ab 11 Uhr zur Verfügung stehen. Mit einem Mittagstisch, vielen Leckereien wie z.B. Grillspezialitäten aber auch einer vegetarischen Pfanne, Kuchen und Kaffee ist den ganzen Tag hindurch für Stärkung gesorgt. Parallel dazu erwartet die kleinen Gäste ein buntes Spielprogramm, das bei hohen Temperaturen auch mit Wasserspielen Abkühlung und mit einer Hüpfburg Spaß garantiert. „Wir freuen uns auf



*Auch Kinderschminken gehört zum Programm: Im Bild GR Ann-Kathrin Nebuda und Viktoria Vöhringer mit einigen Kindern*

ein geselliges Beisammensein der Ortsgemeinschaft sowie darauf, miteinander Zeit zu verbringen, zu plaudern und zu lachen“, lädt das Team der Gumpoldskirchner Volkspartei herzlich ein, dabei zu sein.

## Unterwegs mit unserem GVP-Team

Wir sind nicht nur stets bei Gumpoldskirchens Veranstaltungen stark vertreten, sondern schauen auch gerne bei unseren Nachbargemeinden vorbei, wenn es darum geht, Kontakte zu knüpfen oder gemeinsame Ziele zu verfolgen. So war unsere GGR Natalie Scharschon am „Abend mit Gust“ in Pfaffstätten mit dabei, um sich mit unseren Spitzenpolitikern, ÖVP-

Klubobmann August Wöginger, MEP Lukas Mandl und den beiden Nationalratsabgeordneten Bgm. Hans Stefan Hintner und Carmen Jeitler-Cincelli auszutauschen. Beim Weinstieg in den Frühling suchte GVP-Obmann Stefan Petrovitz zusammen mit unseren jungen Gemeinderätinnen das Gespräch mit den Winzerinnen und Winzern sowie mit ihren Gästen.



Ein Abend mit Gust unterhielt in Pfaffstätten.



Der Weinstieg zog Gumpoldskirchen in seinen Bann.